



Barbarossastadt Gelnhäusen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhäusen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhäusen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2016 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 25. Januar 2017	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhäusen
Sitzungsbeginn	19:09 Uhr	Sitzungsende	19:23 Uhr

30 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Böhmer, Herbert Bostan, Ferhat-Taner Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Hummel, Grant Jakob-Wegener, Birgit Kusch, Susanne Möller, Alexander Müller-Reiter, Doris Nix, Walter Ullmann, Monika Ullrich, Werner	
CDU	Bayer, Frank Bayer, Johanna Litzinger, Christian Fraktionsvorsitzender Lupton, Dr. David stlv. Stadtverordnetenvorst. Rode, Volker Thiemel, Jens Peter Viel, Doris-Maria	ab ca. 19:28 Uhr
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Hoffmann, Thorsten Klauser, Heinz Schmidt, Martin Zahn, Hans-Joachim	
Grüne	Leinhaas, Uwe Wietzorek, Bernd Fraktionsvorsitzender	
FDP	Herms, Jürgen Saß, Kolja Silken, Hendrik Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlen: Breunig, Sabine-Marie, Grüne
Brune, Gerhard, SPD
Degenhardt, Jürgen, CDU
Schindler, Walter, SPD
Schüler, Kerstin, SPD
Volz, Eveline, SPD

Unentschuldigt fehlen: ---

6 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz
Hans Adrian, SPD
Daniel Glöckner, FDP
Arndt Lometsch, SPD
Frank Rempel, BG
Ottmar Schüll, BG
Holger Sommer, Grüne

entschuldigt

Karl Franz, CDU
Eugen Glöckner, CDU
Hagen Mootz, CDU
Gerlinde Scheuermann, SPD
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Karlheinz Viehmann, SPD
Sigrun Weigand, SPD

Schriftführerin:

Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a.) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wegen der vorausgegangenen Bauausschuss-Sitzung erst um 19:09 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest.

1.b.) Feststellung zum Protokoll der letzten Sitzung

Die beiden Protokolle vom 23.11.2016 und 13.12.2016 werden festgestellt, da keine Einwendungen vorliegen.

Hinweis von Fraktionsvorsitzendem Delhey: In der nächsten Präsidiumssitzung soll über die Form der Protokolle gesprochen werden.

1.c.) Bekanntmachungen der Stadtverordnetenvorsteherin

Zunächst begrüßt Stadtverordnetenvorsteherin Horst Herrn Uwe Leinhaas als neuen Stadtverordneten, der für Maren Schwengber nachgerückt ist und bedankt sich bei Frau Maren Schwengber für die Gremienarbeit in den vergangenen Jahren.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst teilt mit, dass alle Stadtverordneten den Bericht aus dem Magistrat auf ihrem Platz liegen haben sowie eine Änderung zu TOP 2.1.

1.d.) Bericht des Magistrats

Der Bürgermeister legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen.

Teil I

1.1.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Auflösung Erbbaurechtsvertrag mit [REDACTED] [REDACTED] für das Grünland "Am Borngraben" in Haitz

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 4 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Der Aufhebung des am 16.03.1982 geschlossenen Erbbaurechtsvertrages mit [REDACTED] (Laufzeit 99 Jahre) für die Grünfläche Gemarkung Haitz, Flur 5, Flst 19/2, „Am Borngraben“ wird zugestimmt. Die erforderlichen Grundbuchänderungen (Löschungsbewilligung etc.) sind in die Wege zu leiten.

Teil II

2.1.) Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Ausübung des städtischen Vorkaufsrechts für Ackerland, Wasserfläche und Wegeparzellen in der Gemarkung Roth

Hierzu liegt eine Änderung der Vorlage der Verwaltung vor, sowie ein Änderungsantrag aus dem Bauausschuss, wonach die Beschlussfassung im Magistrat mit dem Präsidium vorab abgestimmt werden soll.

Stadtverordneter Delhey berichtet aus dem Bauausschuss, erläutert den Änderungsantrag (Zusatz Präsidium) aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 5 : 1 : 0 (J:N:E) mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

29	Ja
1	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Ausübung des städtischen Vorkaufsrechts nach § 24 Abs. 1 BauGB für die Acker-, Wasser und Wegeparzellen in der Gemarkung Roth, Flur 13, Flurstücke

- 251/83, Ackerland „Über dem Krötenbruch“, 1165 m²
- 399/57, Ackerland „Die Herzäcker“, 504 m²
- 398/56, Ackerland „Die Herzäcker“, 275 m²
- 86, Ackerland „Über dem Krötenbruch“, 2069 m²
- 85, Ackerland „Über dem Krötenbruch“, 897 m²
- 84, Ackerland „Über dem Krötenbruch“, 1237 m²
- 400/58, Ackerland „Die Herzäcker“, 880 m²
- 181, Wasserfläche „Die Herzäcker“, 195 m²
- 385/57, Weg „Die Herzäcker“, 192 m²
- 386/56, „Die Herzäcker“, 196 m²
- 387/56, „Die Herzäcker“, 37 m²

wird zugestimmt.

Der Kaufpreis beträgt 26.764,50 €, dies entspricht 3,50 €/m².

2. Die Entscheidung über die Ausübung des Vorkaufsrechtes wird auf den Magistrat **im Benehmen mit dem Präsidium** übertragen.

2.2.) Erlass eines Betrauungsaktes zugunsten der Stadtentwicklungsgesellschaft Gelnhausen GbR gemäß EU Freistellungsbeschluss

Stadtverordneter Böhmer berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadt Gelnhausen betraut die SEG durch den als Anlage beigefügten Akt mit den dort beschriebenen förderfähigen „Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse“ (Gemeinwohlaufgaben nach § 2 Abs. 1 des Betreuungsaktes). In Abgrenzung hierzu werden auch die ohne vorherige Anmeldung (Notifizierung) bei der EU-Kommission grundsätzlich nicht förderfähigen sonstigen Dienstleistungen benannt (§ 2 Abs. 2 des Betreuungsaktes).

Die Betrauung erfolgt für eine Dauer von zunächst zehn Jahren. Sie ist der SEG bekannt zu machen. Die Betrauung kann durch erneuten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung jederzeit geändert oder widerrufen werden.

Die Verwaltung wird ermächtigt, redaktionelle Anpassungen vorzunehmen, wenn diese den wesentlichen Inhalt dieses Beschlusses nicht verändern.

2.3.) Erlass eines Betrauungsaktes zugunsten der Hallen- und Veranstaltungsgesellschaft Gelnhausen mbH gemäß EU Freistellungsbeschluss

Stadtverordneter Böhmer berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8 : 0 : 0 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

30	Ja
0	Nein
0	Enthaltungen

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadt Gelnhausen betraut die Hallen- und Veranstaltungsgesellschaft Gelnhausen mbH (im Folgenden: „HVG“) durch den als Anlage beigefügten Akt mit den dort beschriebenen förderfähigen „Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse“ (Gemeinwohl-aufgaben nach § 2 Abs. 1 des Betreuungsaktes). In Abgrenzung hierzu werden auch die ohne vorherige Anmeldung (Notifizierung) bei der EU-Kommission grundsätzlich nicht förderfähigen sonstigen Dienstleistungen ausdrücklich benannt (§ 2 Abs. 2 des Betreuungsaktes).

Die Betrauung erfolgt - aus steuerlichen Gründen - für eine Dauer von zunächst einem Jahr. Sie ist der HVG bekannt zu machen. Die Betrauung kann durch erneuten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung jederzeit geändert oder widerrufen werden.

Die Verwaltung wird ermächtigt, redaktionelle Anpassungen vorzunehmen, wenn diese den wesentlichen Inhalt dieses Beschlusses nicht verändern.

Teil III

3.1.) Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 22. Februar 2017 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Ende der Sitzung: 19:23 Uhr

Gelnhausen, 26. Januar 2017

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin